

Ressort: Entertainment

Anna Loos verurteilt Rechtspopulismus und Fremdenfeindlichkeit

Berlin, 06.05.2016, 08:41 Uhr

GDN - Schauspielerin Anna Loos will auch mit ihrer Band Silly politische Haltung zeigen. "Man kann als Sängerin nur authentisch sein, wenn man selber eine Haltung hat", sagte die 45-Jährige der Tageszeitung "neues deutschland" (Freitagausgabe).

"Wir sind gegen einen Rechtsruck und gegen Rechtspopulismus und für Fremdenfreundlichkeit und Weltoffenheit. Die Flüchtlinge aus den Krisengebieten sollen aufgenommen werden." Loos stellt sich klar gegen die AfD, diese Partei zu wählen sei falsch. Gleichzeitig übt die Schauspielerin Kritik an den deutschen Traditionsparteien: "Ich finde, es ist eine Frechheit seitens der Politik, die Menschen zuerst mit ihren Ängsten alleine zu lassen und wenn diese dann die AfD ankreuzen, werden sie von den Politikern als dumm tituliert." Die sich in Entwicklungsprojekten für Afrika engagierende Musikerin betont angesichts der Not, die sie in afrikanischen Staaten sah: "Ich kann jeden Afrikaner verstehen, der den Wunsch verspürt, nach Europa zu kommen." Man dürfe die Flüchtlinge nicht aussperren, sondern müsse etwas gegen die Umstände tun, die Menschen zur Flucht treiben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-72030/anna-loos-verurteilt-rechtspopulismus-und-fremdenfeindlichkeit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com